

Herrn
Sven Ambrosy
Landrat
Landkreis Friesland
Lindenallee 1
26441 Jever

1) KA ist in d. Information

2) an alle KTA

a) KA 28.2.

b) KT 18.3.

} zur Beschlussfassung

3) Wv 3. T.

07.02.2020/R-da

\\ADM4\projekte\public\AEK\20 - Briefe\200207 Landkreis Friesland.docx

Preisträger Klimaaktive Kommune 2019 / Allianz für Entwicklung und Klima

Sehr geehrter Herr Landrat,

mit großem Interesse habe ich in den Medien vernommen, dass der Landkreis Friesland auf der 12. Kommunalen Klimakonferenz für sein Klima-Engagement ausgezeichnet wurde. Dazu möchte ich Ihnen von Herzen gratulieren. Dies sendet ein bedeutendes Signal, in die Region und darüber hinaus.

Ich schreibe Ihnen heute zu eben diesem Thema. Das Anliegen betrifft die Allianz für Entwicklung und Klima des Bundesentwicklungsministeriums, die ich von Seiten der Wissenschaft begleite und die ein großes Anliegen von Minister Müller ist.

Die Allianz für Entwicklung und Klima hat sich zum Ziel gesetzt, einen wesentlichen Beitrag zu einer positiven globalen Entwicklung im Sinne einer Förderung der Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele der UN (SDGs) sowie zur Beherrschung der globalen Klimaprobleme zu leisten, und zwar durch die Förderung globaler hochwertiger CO₂-Kompensationsmaßnahmen in Nicht-Industrieländern, die zugleich umfangreiche Beiträge zu den SDGs, also Entwicklungswirkungen leisten. (Detaillierte Informationen liegen bei.)

Unterstützer der Allianz verpflichten sich freiwillig dazu, für das Instrument der CO₂-Kompensation durch hochwertige, nachhaltige Entwicklung fördernde Projekte in Nicht-Industrieländern zu werben, selbst hochwertige Kompensation in signifikantem Umfang vorzunehmen und perspektivisch Klimaneutralität anzustreben.

Das Thema ist, wie Sie wissen, momentan überall in den Medien. Bosch und Kühne+Nagel werden bereits ab 2020 klimaneutral, die TSG Hoffenheim 1899 ab dieser Saison ebenfalls, SAP,

MunichRe, die Deutsche Bank, und die Commerzbank sind es bereits. Alle sind Unterstützer der Allianz für Entwicklung und Klima. Zu den fast 500 Unterstützern zählen aber genauso engagierte Mittelständler, Banken, Universitäten und viele Weitere. Auch die Städte Ulm, Langenhagen, Landau in der Pfalz und Ennepetal sind dabei, Marburg bereitet den Beitritt derzeit vor.

Der Landkreis Friesland engagiert sich bereits vorbildlich im Bereich Nachhaltigkeit. Dies wurde durch Ihre Auszeichnung im vergangenen Jahr nochmal bestätigt. Hochwertige Kompensationsmaßnahmen der o.g. Art können Ihr Engagement in diesem Bereich innerhalb kürzester Zeit wirkungsvoll ergänzen und ein starkes Signal aussenden. Vor diesem Hintergrund würden Minister Müller und ich mich freuen, wenn Sie der Allianz für Entwicklung und Klima als Unterstützer beitreten würden. Die Unterstützungserklärung liegt bei. Die Unterstützung ist kostenfrei.

Gerne können wir eventuelle Fragen telefonisch oder auch im persönlichen Gespräch vertiefen.

Mit den besten Wünschen und
mit freundlichen Grüßen,



Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. F. J. Radermacher

Anlagen

Mitmacherklärung¹ zur Unterstützung der Allianz für Entwicklung und Klima

1. Wir teilen die Ziele der Allianz (im Sinne des anhängenden 2-Seiters) und tragen engagiert dazu bei, diese zu erreichen. Wir werben in unseren Netzwerken für eine Mitwirkung in der Allianz, um so die Wirksamkeit der Allianz zu erhöhen.
2. Wir nutzen in signifikantem Umfang hochwertige CO₂-Kompensation, um Entwicklungsanliegen im Sinne der Agenda 2030 (Co-Benefits) und internationalen Klimaschutz zu befördern. Die in diesem Rahmen finanzierten Projekte finden in Entwicklungs- und Schwellenländern statt und folgen den Qualitätsstandards, die dazu in der Allianz fixiert werden².
3. Perspektivisch streben wir als Unternehmen Klimaneutralität oder gar Klimapositivität an und machen uns auf einen entsprechenden Weg.
4. Die Allianz kann unsere Unterstützung öffentlich bekannt machen und dabei auch unser Firmenlogo benutzen. Wir weisen in geeigneter Form auf unsere Mitgliedschaft in der Allianz hin und nutzen bei passender Gelegenheit das Logo der Allianz.
5. Wir berichten über die geförderten Projekte, die erzielten Co-Benefits (Agenda 2030) und die CO₂-Wirkung gemäß der Berechnungsstandards der Allianz³.

Datum

Name / Firma

1 Die Mitmacherklärung kann vom Unterstützer durch Mitteilung an das Sekretariat der Allianz für Entwicklung und Klima (info@allianz-entwicklung-klima.de) jederzeit widerrufen werden. Unterstützer, deren Aktivitäten sich als inkompatibel zu den Aussagen der Mitmacherklärung erweisen, können aus dem Unterstützerkreis der Allianz ausgeschlossen werden.

2 Diese werden zeitnah in 2019 festgelegt.

3 Diese werden zeitnah in 2019 festgelegt.

Werden Sie Unterstützer der Allianz für Entwicklung und Klima und übernehmen auch Sie Verantwortung!

Gemeinsam befördern wir die Umsetzung der Agenda 2030, der globalen Nachhaltigkeitsagenda, und die Erreichung der Ziele des Übereinkommens von Paris – so tragen wir gleichzeitig zu Entwicklung und Klimaschutz bei. Wir wollen eine global nachhaltige Entwicklung und stellen uns aktiv den vor uns liegenden Herausforderungen im Klimaschutz.

Mit unseren Projekten unterstützen wir die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030.

1 KEINE ARMUT	2 KEIN HUNGER	3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN	4 HOCHWERTIGE BILDUNG
5 GESCHLECHTERGLEICHHEIT	6 SAUBERES WASSER UND SAUBERE ENERGIEN	7 SAUBERE ENERGIE	8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS WACHSTUM
9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR	10 WENIGER UNGLEICHHEITEN	11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN	12 NACHHALTIGE KONSUM UND PRODUKTION
13 WASSERWIRTSCHAFT UND KLIMASCHUTZ	14 LEBENDIGES OZEAN- UND MEERESLEBEN	15 LEBEN AUF LAND	16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN
17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE	ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG		

Werden Sie Teil der Lösung

Seit Ihrer Gründung hat die Allianz für Entwicklung und Klima schon viel erreicht. Mehrere Hundert Unterstützer haben sich ihr bereits angeschlossen: Unternehmen, Vereine, Verbände, Nichtregierungsorganisationen, Hochschulen, Städte, Kommunen, Landesministerien, Kompensationsanbieter und Privatpersonen engagieren sich für Kompensationsprojekte in Entwicklungs- und Schwellenländern. Gemeinsam schaffen wir nachhaltige Perspektiven für Entwicklungs- und Schwellenländer und sichern zugleich unsere eigene Zukunft.

Jetzt online Unterstützer werden:
allianz-entwicklung-klima.de



Gemeinsam für nachhaltige Entwicklung und globalen Klimaschutz

Fragen, Anregungen, mehr erfahren?
 Metten Sie sich beim Sekretariat der Allianz für Entwicklung und Klima.

Wir helfen Ihnen dabei, Unterstützer zu werden.



info@allianz-entwicklung-klima.de

Im Auftrag von



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

In Kooperation mit



Forschungsinstitut für Entwicklungspolitik für Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen

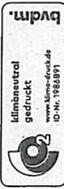
Durchgeführt von



Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH



www.dti-engl.de/uz/195
 • Umweltfreundliche Herstellung
 • 100% recycelbar
 • Ökologisch geprüft
 • Überwachen der Abgabe



Gesetzliche Druckvorgabe unter dem Namen Fogal ausgedruckt.

So funktioniert's:

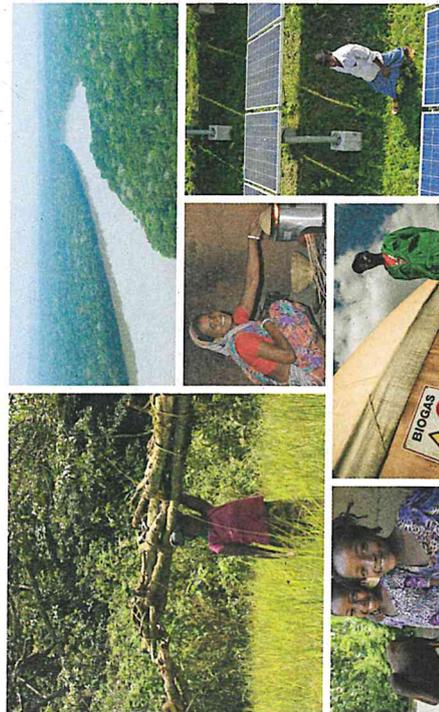
Wenn Sie als Unternehmen, Institution oder Privatperson Ihren CO₂-Fußabdruck durch gezielte Maßnahmen freiwillig reduzieren wollen, bringt Sie die Allianz für Entwicklung und Klima mit zertifizierten Kompensationspartnern zusammen.

Die Kompensationspartner beraten Sie bei der Auswahl konkreter Projekte, die Sie für besonders geeignet halten. Oder Sie entwickeln gemeinsam eigene, individuelle Entwicklungs- und Klimaschutzprojekte.

Anschließend erwerben Sie hochwertige Klimazertifikate im Umfang Ihres gewünschten Ziels. Diese Zertifikate genügen hochwertigen Standards, Irreführungen sind dadurch ausgeschlossen.

Das Geld für den Erwerb der Klimazertifikate fließt direkt vor Ort in die jeweiligen Projekte. Die Anzahl der erworbenen Zertifikate übersetzt sich unmittelbar in den Umfang der bewirkten Verbesserung der globalen CO₂-Bilanz.

Damit ist die CO₂-Kompensation über den Erwerb von Klimazertifikaten eine sinn- und vor allem wirkungsvolle Möglichkeit der Entwicklungsförderung und des Klimaschutzes in Ergänzung zur eigenen Vermeidung und Reduktion von Treibhausgasen.



Dreifach gut für die Zukunft

1.

Wir schaffen nachhaltige Perspektiven für Entwicklungs- und Schwellenländer.

Aufforstung, alternative Energieerzeugung, Ausstattung von Haushalten mit emissionsarmen Kochöfen u. v. m. Mit der Unterstützung vielfältiger Projekte verbessern wir die Lebens- und Arbeitssituation vieler Menschen und ermöglichen ihnen nachhaltiges Handeln und Wirtschaften.

3.

Unser Lebensstandard geht nicht auf Kosten anderer.

Über die Verbesserung des Lebensstandards in Entwicklungs- und Schwellenländern fördern wir wirtschaftliche und soziale Stabilität und festigen internationale Partnerschaften, die sich auch positiv auf unsere eigene Lebensperspektive auswirken.



2.

Wir schützen das Weltklima mithilfe wirkungsvoller CO₂-Kompensation.

Alle Projekte, für die sich die Unterstützer unserer Allianz engagieren, haben eine messbare positive CO₂-Wirkung. Das heißt: Über den Erwerb von CO₂-Zertifikaten wird nachweislich Klimaschutz auf globaler Ebene befördert.

Staatliche Maßnahmen allein reichen nicht aus.

Wir alle müssen uns zusätzlich freiwillig engagieren. Denn nur wenn wir jetzt gemeinsam handeln, können wir die globalen Klimaziele erreichen.